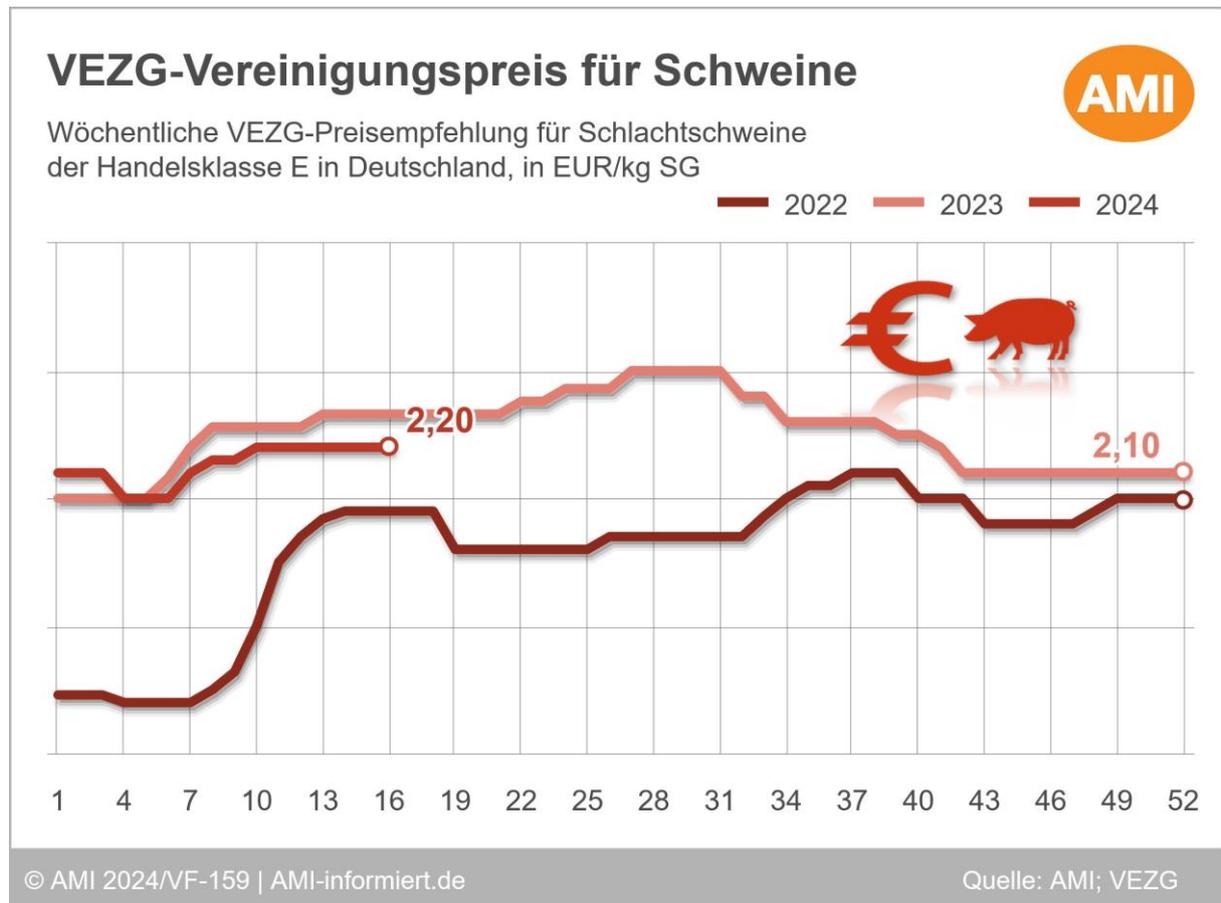


Weiterhin keine Preisänderung beim Schlachtschweinepreis

10.04.2024 (AMI) – Die Überhänge nach den Ostertagen sind mittlerweile größtenteils verarbeitet. Die als durchschnittlich eingestuften Angebotsmengen werden als passend für die stetige Nachfrage eingestuft.



In vielen Regionen werden die zur Vermarktung angemeldeten Tiere recht zügig abgenommen. Von Seiten der Schlachtunternehmen wurde im Vorfeld Druck auf den Preis ausgeübt. Die Preisempfehlung der Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch wird unverändert bei 2,20 EUR/kg Schlachtgewicht belassen.

Die kurzfristig recht warmen Temperaturen brachten in den Geschäften mit Schweinefleisch nur eine geringe Belegung des Handels. Die meisten Teilstücke stehen in ausreichenden Mengen zur Verfügung. Lediglich bei Nacken kam es zu einer knappen Versorgungslage. Insgesamt erwarten die Marktbeteiligten erst in den kommenden Wochen weitere Impulse für den Verkauf von Schweinefleisch. Momentan wird über die preislichen Konditionen nicht diskutiert, die Erlöse bleiben unverändert.

Haben Sie Interesse am europäischen Schlachtschweinemarkt? Weitere Informationen dazu finden Sie in unserem Online-Dienst [Markt aktuell Fleischwirtschaft PLUS](#). Bitte loggen Sie sich ein.

Sie kennen unsere Angebote noch nicht und möchten unseren Online-Dienst kennenlernen? Dann besuchen Sie unseren [Shop](#).

Beitrag von Mechthild Cloppenburg

Marktexpertin Fleischwirtschaft

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH